

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Haushaltskonsolidierung

a) Haushaltskonsolidierung 2010 – 2012 in Höhe von 4 Mio. €

b) Haushaltskonsolidierung 2010 – 2013 in Höhe von 10 Mio. €

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
04.11.2009

Beschlussvorschlag

- a) Der Stadtrat beschließt die vorgelegten Vorschläge/Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung.
- b) Das Haushaltskonsolidierungsziel 2010 – 2013 in Höhe von 10 Mio. € soll aus eigener Kraft, also ohne externe Berater, erreicht werden. Bei Nichterreichen der Konsolidierungsvorgaben von 10 Mio. € sollen Beratungsmandate an externe Berater vergeben werden. Eine Entscheidung hierüber soll im 1. Quartal 2010 erfolgen.

Sachverhalt

a) Haushaltskonsolidierung 2010 – 2012 in Höhe von 4 Mio. €

Mit Bescheid vom 20.03.2009 hat die Regierung von Mittelfranken die Genehmigung der Haushaltssatzung 2009 mit der Auflage erteilt, dass die Stadt spätestens bei der Vorlage des Haushalts 2010 konkrete Beschlüsse über weitere auf Dauer angelegte eigene Einsparungen und/oder Einnahmeverbesserungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 4 Mio. € wirksam bis 2012 nachzuweisen hat.

Ein Teil der Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung 2010 – 2012 sind von der Verwaltung bereits in den Haushaltsplanentwurf 2010 eingearbeitet. Diese Vorschläge/Maßnahmen sind mit dem Vermerk „nachrichtlich!“ gekennzeichnet.

Es werden hiermit Vorschläge/Maßnahmen zur Beschlussfassung in Höhe von 4.024.558 € eingebracht. Zum Nachweis gegenüber der Regierung von Mittelfranken werden die gesamten Vorschläge (auch die mit dem Vermerk „nachrichtlich!“) als Paket vorgelegt.

Bei positiver Entscheidung über die vorgelegten Konsolidierungsvorschläge ergeben sich gegenüber dem im Haushaltsplanentwurf zunächst 2010 pauschal eingestellten Konsolidierungsbeitrag von -2,0 Mio. €, Entlastungen von 2.036.958 €. Ein Teil (= 594.100 €) der Konsolidierungsvorschläge wurde bereits in die Einzelansätze des Haushaltsplanentwurfs 2010 eingearbeitet (Vermerk „nachrichtlich!“). Der im Haushaltsplanentwurf enthaltene Pauschaleinsparungsbetrag von -2,0 Mio. € wird im Rahmen der Fortschreibung an die Beschlusslage angepasst.

Die Einzelvorschläge wurden mit Schreiben vom 04.11.2009 den Mitgliedern des Stadtrates bereits vorab übersandt.

b) Haushaltskonsolidierung 2010 – 2013 in Höhe von 10 Mio. €

Auf Vorschlag der Verwaltung hat der Stadtrat am 22.04.2009 beschlossen, dass zum Erreichen des angestrebten Konsolidierungsziels, insbesondere um vorhandene Strukturen und Prozesse zu prüfen und ggfls. zu optimieren, die Vergabe eines entsprechenden Beratungsmandats an externe Beratungsdienstleister vorbereitet werden soll.

Der Beschluss soll – auch aus Kostengründen – dahingehend abgewandelt werden, dass zunächst versucht wird, das Konsolidierungsziel aus eigener Kraft zu erreichen. Hierzu wurden die Referate und Dienststellen aufgefordert, bis 20.11.2009 Vorschläge zur entsprechenden Haushaltskonsolidierung vorzulegen. Die Vorschläge müssen danach geprüft und bewertet werden. Bei Nichterreichen der Konsolidierungsvorgaben von 10 Mio. € sollen Beratungsmandate an externe Berater vergeben werden. Eine Entscheidung hierüber soll im 1. Quartal 2010 erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Käm

Fürth, 04.11.2009

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Herr Röder

Tel.: 1373
